

DAS PARADIES

Lu Chi wurde von einem seiner Schüler gefragt, wie er sich das Paradies vorstelle.

Ach, sagte Lu Chi, wunderschön stelle ich mir das vor. Dort gibt es sicher eine kleine Hütte, mit einem Bett darin, in dem man sich ausruhen kann. Dann einen Tisch zum Schreiben und einen kleinen Herd mit einem wärmenden Feuer. Dazu ein Stück Garten mit Bohnen und Tomaten, Kartoffeln, Feigen und Trauben. Dazu wäre es mir noch sehr erfreulich, wenn ich meine liebe Frau dabei hätte. Und wenn es eine Kuh gäbe, damit ich jeden Tag eine Tasse Milch habe und Butter fürs Brot. Ach, und ein paar Hühner sollten auch noch dort sein, ich esse so gern Eier.

Aber Meister, sagte der Schüler, das ist ja gerade genau das, was du jetzt hast!

Tatsächlich!, rief Lu Chi aus. So ist es! Bin ich nicht ein Glückspilz?